

leitung verbindet die Ausbildung gleichzeitig mit der Entwicklung der Parteikräfte für die entscheidenden Schwerpunkte im späteren Kombinat.

Durch Anregung von Werktätigen wurde bei uns ein Verpflichtungspaß herausgegeben. In ihn werden alle eingegangenen Verpflichtungen, Einsparungen und Qualifizierungslehrgänge durch das Gewerkschaftskomitee oder die AGL eingetragen. Die Realisierung der Verpflichtung wird durch die Gewerkschaftsgruppenorganisatoren und die verantwortlichen Bauleiter quittiert.

Einige Hinweise zur Verbesserung des Arbeitsstils und der Arbeitsweise der Kreisleitungen und der Bezirksleitung

Eine neue Arbeitsweise in den Grundorganisationen entwickelt sich. Sie müßte aber durch die neuen Arbeitsmethoden der Bezirksleitung bzw. der Kreisleitung ergänzt und vervollkommen werden. Dieses gegenseitige Ergänzen wird jedoch noch nicht auf unserer Baustelle spürbar. Die politischen Maßnahmen der Kreisleitung und ihr Einfluß mit einer konkreten politischen Zielsetzung, die ihren Niederschlag in der Verbesserung der Arbeitsweise in den Grundorganisationen finden müssen, sind noch nicht wirksam genug entwickelt. Die Bezirks- und die Kreisleitung müßten solche Methoden anwenden, die unmittelbar mithelfen, gute positive Erfahrungen auf der Bezirks- oder Kreisebene schneller allen Parteiorganisationen zu vermitteln.

Der Einsatz der verantwortlichen Genossen aus der Bezirks- und Kreisleitung auf unserer Baustelle wird oft nicht wirksam, weil sich die Genossen zuwenig in die Rolle und die politische Lage einer Grundorganisation versetzen, den Stand ihrer Entwicklung nicht richtig einschätzen, um davon ausgehend helfen zu können, die politische Arbeit noch schneller voranzubringen. Die Kreisleitung Spremberg zum Beispiel führte einen Brigadeeinsatz am Rohkohlenbunker durch. Diese Brigade schätzte unabhängig vom Gesamtbaugeschehnis die Lage am Rohkohlenbunker ein. Sie stellte Mängel fest. Sie erkannte aber nicht das Neue, das sich gerade zu dieser Zeit entfaltete. Es war die sozialistische Hilfe zur Aufholung des Planrückstandes. Somit wurde die gesamte Parteiorganisation in ihrem Kampf nicht auf das Neue orientiert und bei den Genossen in der Grundorganisation Pessimismus zurückgelassen. Eine solche Parteiarbeit ist undialektisch, hilft nicht und führt zur Ablenkung von den Hauptaufgaben.

Die Hilfe bei der Verbesserung unserer Arbeitsweise erwarten wir durch die Bezirksleitung in der Form, daß diese Genossen öfters in den Grundorganisationen oder in Arbeiterversammlungen auftreten, um an der Basis den politischen Kampf verstärkt zu leiten. Es ist uns auch mehr geholfen, wenn wir nicht nur drei Einladungen zu öffentlichen Lektionen, die in Cottbus gelesen werden, erhalten, sondern wenn die Lektoren selbst auf die Baustelle kommen und dort vor unseren Parteiaktivisten oder parteilosen Arbeitern über bestimmte politische Probleme sprechen.

Bei der Entfaltung der neuen Arbeitsweise müssen sich die Erfahrungen der Leitungen der Grundorganisationen und die der übergeordneten Parteiorgane wechselseitig ergänzen, um den Erziehungsprozeß und die Klärung politischer Fragen zu beschleunigen.